

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Laren, 1934-09-30

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

von
Frau Kitty Neumann in Alfred Neumann
8 München B
Georgenstraße 2

~~DIE SAMMLUNG~~

~~LITERARISCHE MONATSSCHRIFT~~

~~unter dem Patronat von André Gide, Aldous Huxley, Heinrich Mann
herausgegeben von Klaus Mann~~

~~QUERIDO VERLAG AMSTERDAM · KEIZERSGRACHT 333 · TELEFON 45921 · POSTSCHECKKONTO 222664~~

AMSTERDAM, DEN

z.zt. Laren, den 30.9.34.

Lieber Herr Alfred Neumann -

Landauer war so liebenswürdig, mir den "Neuen César" zu übergeben -
in Ihrem Auftrag, wie er hinzufügte. Ich schreibe Ihnen während
der Lektüre - sehr von ihr gefesselt und in Anspruch genommen.
Man muss Ihnen auf das stärkste gratulieren - denn es wird ein
sehr starker Erfolg werden (oder ist es schon?) Der Roman ist
prachtvoll zu lesen - auf jeder Seite findet sich das lebens=
VOLLSTE Detail, und im Ganzen der grosse Atem. Ein Wurf - und aufs
genaueste ausgeführt. Eine schöne Lektüre.

Als ich zum Strassburger Putsch kam, erinnerte ich mich so ge=
nau an den hübschen Abend in München, in der Poschingerstrasse -
als Sie uns dieses Kapitel vorlasen. Wie lang ist das her. Ja, das
war in einem andren Lande.

Haben Sie irgendeinen bestimmten Wunsch, was die Rezension Ihres
Werkes in der SAMMLUNG betrifft? Gibt es einen bestimmten Autor,
dem Sie sie besonders gerne anvertraut sehen möchten? Dann las=
sen Sie michs doch wissen!

Meine bescheidene Gegengabe, die "Flucht in den Norden", wird
Ihnen inzwischen wohl auch zugegangen sein. Hoffentlich haben
Sie mir annähernd so viel Freude an ihr, wie ich an Ihrem grossen
Geschenk. - - Bitte, grüssen Sie auch Ihre Frau herzlich von mir.

Ihr treu ergebener

Klaus
Mann

Dr. Landshoff löst
herzlich grüssen.

h
3. X. 34